

## Einladung

### Info-Veranstaltung zu Windenergieplanungen in Bad König am 28. September 2022

Die Stadt Bad König richtet am 28. September 2022 um 19.00 Uhr eine Info-Veranstaltung für interessierte Bürgerinnen und Bürger in der Wandelhalle aus. Thema sind die aktuellen Planungen von Windenergieanlagen auf den Windvorranggebieten 2-138 bei Mümling-Grumbach und 2-123b bei Zell. Unterstützt wird die Stadt vom Bürgerforum Energiewende Hessen, das auch die Moderation der Veranstaltung übernimmt.

Bürgermeister Axel Muhn und Stadtverordnetenvorsteher Frank Hofferbert werden in ihrer Einführung einen Überblick über die Windvorranggebiete auf dem Stadtgebiet und die Handlungsspielräume der Stadt geben. Vertreterinnen und Vertreter von der PNE AG sowie der VSB Neue Energien Deutschland GmbH stellen ihre jeweiligen Planungen für Windenergieanlagen auf dem Stadtgebiet Bad Königs vor. Darüber hinaus haben die Zuschauerinnen und Zuschauer ausgiebig Gelegenheit, ihre Fragen zu den Vorhaben zu stellen. Bei der Diskussionsrunde sind zudem Vertreter der LEA LandesEnergieAgentur Hessen und des Regierungspräsidiums Darmstadt anwesend.

Auf dem Gebiet der Stadt Bad König liegen insgesamt fünf Windvorranggebiete. Für drei dieser Gebiete laufen derzeit Planungen für den Bau von Windenergieanlagen, die unterschiedlich weit fortgeschritten sind: Die PNE AG hat im Februar 2022 beim Regierungspräsidium Darmstadt Genehmigungsanträge für zwei Windenergieanlagen auf dem Vorranggebiet 2-138 bei Mümling-Grumbach eingereicht, davon eine auf Gebiet Bad Königs. Im Vorranggebiet 2-123b bei Zell plant die VSB Neue Energien Deutschland GmbH den Windpark Heuberg, mit einer Anlage in Michelstadt und zwei in Bad König. Darüber hinaus prüft die RWE Renewables GmbH derzeit die Errichtung von Windenergieanlagen durch die Projektgesellschaft Vortex Energy Windpark auf dem Vorranggebiet 2-125c bei Momart.

Die sogenannten Vorranggebiete für Windenergie wurden im Sachlichen Teilplan Erneuerbare Energien Südhessen ausgewiesen, den die hessische Landesregierung im Februar 2020 genehmigt hat. In einem regionalplanerischen Prüfverfahren hatte das Regierungspräsidium Darmstadt zuvor systematisch und flächendeckend für Windenergie geeignete Flächen identifiziert. Dabei wurden Fragestellungen aus Umwelt, Natur- und Artenschutz, Landschaftsbild, Windpotenziale, Flugsicherung und Denkmalpflege erörtert und berücksichtigt. Mit der Ausweisung als Vorranggebiet ist auf diesen Flächen der Bau von Windenergieanlagen nun grundsätzlich möglich. Die konkreten Bauvorhaben bedürfen aber zusätzlich noch einer detaillierteren Prüfung und Genehmigung nach dem Bundes-Immissionsschutz-Gesetz durch das Regierungspräsidium Darmstadt. Auf allen anderen Flächen, also außerhalb der Vorranggebiete, ist Windenergie dagegen von vornherein ausgeschlossen.

Die Stadt Bad König möchte die Bürgerinnen und Bürgern frühzeitig über die anstehenden Planungen auf den Windvorranggebieten informieren. Der Fokus der Info-Veranstaltung im September liegt auf den Planungen zu den Flächen bei Mümling-Grumbach und Zell. Für das Windvorranggebiet bei Momart ist eine weitere Info-Veranstaltung geplant, sobald sich die Planungen konkretisieren.